

11. Januar 2023

Wanda Siegenthaler, Sekretariat und Administration

Seminar «Freihandelsabkommen und präferenzierter Warenursprung»

Dienstag, 4. April 2023, 08.30 – 17.00 Uhr

Die Schweiz hat mit verschiedenen Ländern Freihandelsabkommen abgeschlossen. Diese ermöglichen international tätigen Unternehmen, im Import und Export von Zollbegünstigungen zu profitieren. Auch Zulieferanten der Exportindustrie sind davon betroffen, weil sie in vielen Fällen Nachweise über den Warenursprung erbringen müssen.

Mit diesem Seminar erhalten Sie einen Überblick zum Thema «Freihandelsabkommen und Warenursprung». Sie erkennen am Schluss des Tages den Nutzen für Ihr eigenes Unternehmen, können den Aufwand für die Ermittlung des Warenursprungs einschätzen sowie die damit verbundenen gesetzlichen Auflagen korrekt interpretieren. Wichtige Begriffe und Sinn und Zweck des «Präferenzierter Warenursprungs» werden Ihnen anhand von Beispielen und Praxisfällen erläutert. Ihre mitgebrachten Fallbeispiele werden ebenso besprochen wie die Auflagen, Sinn und Zweck des «Ermächtigten Ausführers».

Ihre Anmeldung nehmen wir gerne unter www.aihk.ch/agenda entgegen.

Themen

- Nutzen von Freihandelsabkommen im Import und Export
- Neuerung «alternative PEM-Ursprungsregeln»
- Sparpotential für das eigene Unternehmen berechnen
- Unterscheidung der verschiedenen Formen des Warenursprungs (Swissness, präferenzierter, nicht-präferenzierter, weitere Herkunftsangaben)
- Ursprungskriterien korrekt interpretieren und den Warenursprung festlegen
- (Langzeit-)Lieferantenerklärungen und Ursprungsnachweise (EUR1, Rechnungserklärungen) erstellen
- Erklärung von wichtigen Begriffen wie Drawback-Verbot, Kumulation, Minimalbearbeitung, u. v. m.
- Ermächtigter Ausführer: Anforderungen, Nutzen, Auskunftsbogen, Verantwortlichkeiten
- Ablauf einer Ursprungsprüfung durch den Zoll, Haftungsfragen, Strafbestimmungen
- Branchenspezifische Besonderheiten, Besonderheiten einzelner Abkommen, Nachschlagewerke und Hilfsmittel
- Trends und Entwicklungen
- Typische Fehler, Tipps zur Umsetzung, Best Practice

Zielpublikum

Mitarbeitende der Bereiche Einkauf, Verkauf, Verkaufsdienst, Logistik, Qualitätssicherung, Management, die direkt oder indirekt, operativ oder strategisch, von der Festlegung des Warenursprungs betroffen sind.

Dieses Seminar ist auch für Ermächtigte Ausführer (oder diejenigen, die es werden wollen) konzipiert. Das Seminarzertifikat kann auch als Nachweis für die von der Zollverwaltung verlangte Qualitätssicherung aufgeführt werden.

Datum, Kursort

Dienstag, 4. April 2023, 08.30 – 17.00 Uhr

Geschäftsstelle der Aargauischen Industrie- und Handelskammer, Entfelderstrasse 11, 5001 Aarau.

Bitte beachten Sie, dass wir rund fünf Gehminuten vom Bahnhof Aarau (SBB/AVA) entfernt sind und unsere Geschäftsstelle nur über wenige Parkplätze verfügt.

Kursleiterin

Ruth Bader, Leiterin Exportberatung AIHK

Referentin

Claudia Feusi, Expertin für Warenursprung & Freihandelsabkommen, ZFEB GmbH Customs & Trade Consultants, Oberglatt

Teilnahmegebühr

Mitglieder AIHK	CHF 400.–
Nichtmitglieder	CHF 500.–

Im Preis inbegriffen sind die Seminarunterlagen, das Mittagessen sowie die Pausenverpflegung.

Erfolgt keine bzw. eine Abmeldung sieben Tage oder weniger vor Veranstaltungsbeginn, erlauben wir uns, die volle Teilnahmegebühr (100 Prozent) zu verrechnen. Gerne akzeptieren wir ohne zusätzliche Kosten einen Ersatzteilnehmenden.

Anmeldeschluss

Die Teilnehmerzahl ist beschränkt, die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. **Anmeldeschluss: Freitag, 10. März 2023.**

Es können nur Online-Anmeldungen, welche via www.aihk.ch/agenda erfolgen, berücksichtigt werden. Ihre Anmeldung wird automatisch per E-Mail bestätigt. Sollte der Kurs bereits ausgebucht sein, können Sie sich direkt online auf die Warteliste eintragen.

Auskünfte, Organisatorisches

Für weitere Informationen steht Ihnen Wanda Siegenthaler, Mitarbeiterin Sekretariat und Administration (Telefon 062 837 18 34, wanda.siegenthaler@aihk.ch), gerne zur Verfügung.

Die Anmeldebestätigung sowie die Rechnung erhalten Sie nach Ablauf der Anmeldefrist.